

Sehr geehrte Damen und Herren,

hier eine Stellungnahme des jourfixe-muenchen e.V. zu der Debatte von „2G+ in der Hotel- und Gaststättenbranche“.

Jetzt geht's um die "Wurst"

Stellungnahme des jourfixe-muenchen e.V.

In Zeiten von Corona versucht jede betroffene Branche selbstverständlich das Beste aus ihrer Situation zu machen. Die Debatte um 2G plus in der Hotelbranche und Gastronomie hat uns als Kulturschaffende und Kreative jedoch aufhorchen lassen. Sämtliche Medien berichten über die kommenden wirtschaftlichen Einbrüche, viele Politikerinnen und Politiker haben sich eingeschaltet, um den bedrohten Existenzen beizustehen. Der Bayerische Ministerpräsident Söder diskutiert erst noch mit seinem Gesundheitsminister, bevor Entscheidungen gefällt werden.

Geht es um die "Wurst", so wird aufgeschrien - doch wo waren diese Stimmen als es um die Kultur ging? Die Maßnahmen, die die Bayerische Staatsregierung seit November für Kulturveranstaltungen auferlegt, sind unter anderem mit einer Begrenzung auf 25 Prozent der Auslastung deutlich strenger als es für Gaststätten überhaupt angedacht ist. Gefährlich ist auch die Signalwirkung, die von diesem Ungleichgewicht der Maßnahmen ausgeht: ohne Maske am Wirtshaustisch zu sitzen scheint ungefährlicher als am festgelegten Sitzplatz im Theater. Für viele Kulturschaffende folgt daraus Arbeit am und unter dem Existenzminimum. Für die Gesellschaft bedeutet es Entwöhnung, Tristesse und die nachhaltige Verkrüppelung der kreativen Kultur- und Kunstszene.

Wir begrüßen, dass wissenschaftliche Erkenntnisse zur Gefährdungslage in verschiedenen Räumlichkeiten wahrgenommen werden und in die Bewertung von Verordnungen einfließen. Wir bitten die Entscheidungsträger davon ausgehend um eine Neubewertung für den Kulturbereich.

Die Kulturplattform jourfixe-muenchen (e.V.) ist ein Münchner Netzwerk verschiedener Kunst-, Kultur- und Kreativschaffender.

*Der Verein engagiert sich zum einen in der Förderung der Freien Kunst Szene, um als Netzwerk für sparten- und genreübergreifende Projekte und Künstler*innen zu dienen und zum anderen setzt der jourfixe-muenchen Impulse in der langfristigen Gestaltung der kulturellen Rahmenbedingungen in der Landeshauptstadt München.*

<u>Präsidentin</u>	<u>1. Vorsitzender</u>	<u>2. Vorsitzender</u>	<u>Schriftführerin</u>	<u>Schatzmeister</u>
Beatrice Starck	Sven Hussock	Raoul Koether	Stephanie Bachhuber	Arno Baum